



Die SPD – Fraktion in der Bezirksvertretung Brackwede

Drucksachen-Nr.

**6813/2009-2014**

Datum:

12.01.2014

**An die Bezirksbürgermeisterin als Vorsitzende der  
Bezirksvertretung Brackwede**

## **Antrag**

### **Aufnahme in die Tagesordnung**

Gremium	Sitzung am	Beratung
<b>Bezirksvertretung Brackwede</b>	23.01.2014	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

**Bedienung der Justizvollzugsanstalten in Ummeln und der dazugehörigen  
Wohnsiedlung durch die Buslinie 88**

Beschlussvorschlag:

**Die Fachverwaltung wird beauftragt, auf die BVO als Betreiber der Buslinie 88 einzuwirken,  
die Bedienung der Haltestelle direkt bei den Justizvollzugsanstalten wieder aufzunehmen  
und gegebenenfalls die Bezirksregierung als Aufsichtsbehörde einzuschalten.**

Begründung:

Die Streichung der Bedienung der genannten Haltestelle durch die BVO ist nicht hinzunehmen. Hier befinden sich das Hafthaus Ummeln der JVA Bi-Senne und die JVA BI-Brackwede. Die Insassen und deren Besucher sind auf diese Buslinie angewiesen. Ferner befindet sich dort eine größere Wohnsiedlung. Vor allem die Kinder aus dieser Siedlung sind für ihren Schulweg auf diese Busverbindung angewiesen. Die BVO ist ein öffentliches Verkehrsunternehmen, das vornehmlich öffentliche Bedürfnisse wahrzunehmen hat. Es kann nicht zwei große öffentliche Einrichtungen und eine Wohnsiedlung abschneiden. Der von der BVO vorgeschlagene Fußweg zur nächsten erreichbaren Haltestelle ist rund 850 m weit. Das ist nicht zumutbar.

Unterschrift:

gez.

Platzmann

Vorsitzender der SPD – Fraktion in der  
Bezirksvertretung Brackwede